Huang Huang
Die Klassischen Rezepturen der Chinesische Medizin in der modernen Praxis

Extrait du livre

Die Klassischen Rezepturen der Chinesische Medizin in der modernen Praxis
de Huang Huang
Éditeur : Müller-Steinicke Verlag

http://www.editions-narayana.fr/b20060

Sur notre librairie en ligne vous trouverez un grand choix de livres d'homéopathie en français, anglais et allemand.

Reproduction des extraits strictement interdite.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Allemagne
Tel. +33 9 7044 6488
Email info@editions-narayana.fr
http://www.editions-narayana.fr

Editions Narayana

Si Ni San
四逆散
(Kalte-Extremitäten-Pulver)

040

Ursprung:

Abhandlung über Kälte-Schädigung (Shang Man Lun) von Zhang Zhongjing, ca. 220 n. Chr.

Wesentliche Charakteristika:

Dies ist eine krampflösende und schmerzstillende Rezeptur, mit der man Erkrankungen behandelt, die mit abwechselndem Fieber und Frösteln, Völlegefühl in Brust und Flanken, kalten Extremitäten und Bauchschmerzen als pathognomonischen Zeichen einhergehen.

Originalrezeptur:

Bupleuri Radix *(Chai hu)*

Paeoniae Radix *(Shaoyao)*

Aurantii Fructus immaturus *(Zhishi)*

Glycyrrhizae Radix preparata *(Zhigan cao)*

jeweils 10 *Fen*

„Von den oben genannten vier Substanzen nehme man jeweils 10 *Fen* und zerstoße sie zu feinem Pulver. Von diesem Pulver verrühre man jeweils einen eckigen Q/n-Messlöffel voll in dünner Reissuppe [oder abgekochtem Wasser] und nehme dies drei Mal täglich ein." *(Shang Man Lun,* zu Absatz 318)

Huang Huang's Version von *Si Ni San:*

Bupleuri Radix *(Chaihu)* 15g

Paeoniae Radix Alba *(Baishao)* 15g

Aurantii Fructus *(Zhike/Zhiqiao)* 15g

Glycyrrhizae Radix *(Sheng Gan cao)* 5g

Heute übliche Art der Abkochung und Einnahme:

Die Kräuter werden in 1000 ml Wasser auf großer Flamme zum Aufkochen gebracht; dann verringert man die Hitze und lässt das Dekokt für weitere 40 Minuten köcheln, bis man etwa 300 ml hat. Dieses Dekokt teilt man in zwei bis drei Portionen auf, die jeweils warm eingenommen werden sollen. Man kann die Kräuter auch pulverisieren und zwei Mal täglich jeweils

Leseprobe von Huang Huang
„Die klassischen Rezepturen der Chinesischen Medizin in der modernen Praxis“
Herausgeber: Müller-Steinicke Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

5g von diesem Pulver mit dicker Reissuppe *(Zhou),* Joghurt, Rotwein oder anderen Flüssigkeiten einnehmen.

Originalindikationen (Klassisches Rezepturenmuster):

„[Es besteht eine] Shaoyin-Erkrankung [mit] kalten Extremitäten aufgrund von Inversion. Der Mensch hat eventuell Husten, Herzklopfen, beschwerliches Wasserlassen, Bauchschmerzen oder Durchfall mit unterer Schwere[15]. S; *Ni San* behandelt dies." *(Shang Man Lun,* Absatz 318)

Konstitutionelle Merkmale:

- Die Patienten sind von mittlerer Statur oder eher dünn
- haben eine gelbliche oder bläulich-blasse Gesichtsfarbe und einen gleichgültigen, teilnahmslosen Gesichtsausdruck
- sind im Allgemeinen in schlechter Stimmung, oft niedergeschlagen und klagen über zahlreiche Beschwerden
- der Zungenbelag ist meist dünn und weiß und der Zungenkörper normal
- haben typischerweise kalte Hände und Füße
- Frauen unter diesen Patienten leiden größtenteils unter schmerzhaften Brustspannungen vor der Menstruation
- ihre Bauchmuskulatur ist relativ angespannt, insbesondere im Ober bauch und unter den Rippenbögen; bei der Palpation erscheint diese Region relativ hart bzw. fest.

Moderne Indikationen:

Chronische Gastroenteritis, Geschwüre im Verdauungstrakt (Magengeschwüre, Zwölffingerdarmgeschwüre), funktionelle Magen-Darm-Erkrankungen, stimmungsabhängiger Durchfall, psychogener Durchfall, Hypotonie, Depression, Menopausensyndrom, Neurosen, psychosomatische Störungen, Interkostalneuralgie, Knorpelentzündung der Rippen (Kostochondritis, Tietze-Krankheit), Urolithiasis, imperativer Harndrang, Dranginkontinenz, sexuelle Funktionsstörungen, erektile Dysfunktion, ruhelose Beine (Restless-Legs-Syndrom), Dysmenorrhoe, prämenstruelles Syndrom (PMS), Amenorrhoe etc.

15 Anmerkung des Übersetzers: Was Zhang Zhongjing als „untere Schwere" *(xia zhong* T!D beschreibt, ist anscheinend ein Gefühl des Nach-unten-Drückens, ein heftiger Stuhldrang und eventuell auch ein Gefühl, als ob sich der Anus beim Stuhlgang nach außen stülpen würde. [A.K.]

Leseprobe von Huang Huang
„Die klassischen Rezepturen der Chinesischen Medizin in der modernen Praxis“
Herausgeber: Müller-Steinicke Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Modifikationen:

- Bei einem Fremdkörpergefühl im Hals und Blähungen kombiniere man diese Rezeptur mit *Ban Xia Hou Po Tang.*
- Bei Steinen im Harnwegssystem mit Schmerzen oder Harnwegsinfektionen mit häufigem, schmerzhaftem Wasserlassen oder Blut im Urin kombiniere man diese Rezeptur mit *Zhu Ling Tang.*
- Bei hartnäckig persistierenden Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit, Schmerzen im Brustkorb, Aufstoßen, Zähneknirschen, Obstipation und einer violett-dunklen Zunge füge man Angelicae sinensis Radix *(Dang gui),* Chuanxiong Rhizoma *(Chuan xiong),* Persicae Semen *(Tao ren),* Carthami Flos *(Hang hud),* Achyranthis bidentatae Radix *(Niuxi),* Platycodi Radix *(Jie geng)* und Rehmanniae Radix *(Sheng di huang)* hinzu. Diese Rezeptur nennt sich dann *Xue FuZhu YuTang.*

Pharmakologische Forschung:

Diese Rezeptur fördert den Gallenfluss (wirkt cholagog), schützt die Leber, wirkt der Entstehung von Geschwüren im Verdauungstrakt entgegen und fördert deren Abheilung, wirkt krampflösend (spasmolytisch), entzündungswidrig (antiphlogistisch), fiebersenkend, schmerzstillend und beruhigend. Außerdem kräftigt sie das Herz, steigert den Blutdruck, wirkt dem Schock entgegen, wirkt antiarrhythmisch, hemmt dieThrombozytenaggregation, erhöht den arteriellen Sauerstoffpartialdruck und erhöht die Toleranz des Organismus gegenüber Sauerstoffmangel.

Hinweise:

Bei sehr blassen Patienten, die sich kraftlos und erschöpft fühlen und einen tiefen Puls haben, sollte man diese Rezeptur nur sehr vorsichtig anwenden.

Leseprobe von Huang Huang
„Die klassischen Rezepturen der Chinesischen Medizin in der modernen Praxis“
Herausgeber: Müller-Steinicke Verlag
Leseprobe erstellt vom Narayana Verlag, 79400 Kandern,
Tel: 0049 (0) 7626 974 970-0

Huang Huang

Die Klassischen Rezepturen der Chinesische Medizin in der modernen Praxis

Die Anwendung Klassischer Rezepturen unter Berücksichtigung der Konstitutionstypen nach Huang Huang

288 pages, broché
publication 2015

acheter maintenant

Plus de livres sur homéopathie, les médecines naturelles et un style de vie plus sain
www.editions-narayana.fr